



Information

30.07.2015

Polizeimuseum Niedersachsen: 50.000. Besucher gezählt

Für das Polizeimuseum Niedersachsen in Nienburg und auch für einige Kinder aus Nienburg stellte sich der heutige Tag (30.07.) als ein besonderer heraus. Die Gruppe der Sommerferienpass-Aktion wurde als 50.000. Besucher im Polizeimuseum begrüßt. Direktor Dieter Buskohl gratulierte der Schülergruppe, die über den besonderen Empfang am Eingang des Museums sichtlich überrascht war. „Um keinen der kleinen Besucher zu benachteiligen, haben wir uns entschlossen, die Gruppe gemeinsam zum 50.000. Besucher zu erklären“, betonte Buskohl. Zur Erinnerung an dieses Jubiläum erhielten die fünf einen Polizei-VW-Käfer in Miniaturausgabe und ein Polizei-Cap.

Der ehrenamtliche Museumsmitarbeiter Harald Reiss brachte den Kindern in einer Polizei-Ralley die Geschichte der Polizei auf eine spannende Art näher und zum Schluss gab es noch auf Wunsch ein „Verbrecherfoto“.

Vor mittlerweile fast vier Jahren ist das Polizeimuseum Niedersachsen aus seinen Räumlichkeiten in Hannover in die Nienburger Altstadt in der Langen Straße 20-22 gezogen und freut sich seitdem über regen Zuspruch – von den Nienburgern selbst, als auch von den Touristen. Seitdem zählt das Museum jährlich rund 14.000 Besucher.

Das Polizeimuseum lädt Jung und Alt auf 700 qm dazu ein, bedeutende Kriminalfälle, historische Polizeifahrzeuge und die Möglichkeiten der polizeilichen Tatortarbeit zu bestaunen. Der Eintritt ist kostenlos.